



LBV | Kreisgruppe Dachau | Hauptstr. 36 | 85258 Weichs

LBV Kreisgruppe Dachau
Hauptstr. 36
85258 Weichs
Telefon: 08137 / 64 59 820
info@lbv-dachau.de

Ansprechpartner
Cyrus Mahmoudi
E-Mail: info@lbv-dachau.de

13.10.2023

Pressemitteilung

Der Kiebitz macht das Rennen

Wiesenbrüter ist Vogel des Jahres – LBV Dachau fordert jetzt die Umsetzung konkreter Maßnahmen

Dachau – Jetzt ist es offiziell: Der Kiebitz ist der Vogel des Jahres 2024. Das hat die öffentliche Abstimmung ergeben, die bis 5. Oktober online über die Bühne gegangen ist. Die Kreisgruppe Dachau des Landesbunds für Vogel- und Naturschutz (LBV) begrüßt die Entscheidung ausdrücklich. Die Kreisgruppe hatte im Vorfeld ein Wahlkampfteam gegründet, das unter anderem auf die Schaffung vernässter Flächen für den Kiebitz und umfassende Maßnahmen zu Bestandserhaltung und -förderung gedrängt hatte. Der LBV fordert nun einen Fünf-Punkte-Plan.

„Durch seine Wahl zum Vogel des Jahres erhält der Kiebitz Gehör und wir machen auf seine Situation und seine Ansprüche aufmerksam“, sagt LBV-Kreisgruppenvorsitzender Cyrus Mahmoudi. Es sei jetzt angezeigt, konkrete Maßnahmen zu benennen und auch umzusetzen. Noch bestehende Brutgebiete müssen verifiziert und als **Sonderschutzzonen** für den Kiebitz festgesetzt werden. Eine **Allianz für den Kiebitz** – bestehend aus LBV, Landschaftspflege- und Bauernverband sowie der Unteren Naturschutzbehörde, des Bundes Naturschutz und der Kiebitz-Gemeinden – soll den Fünf-Punkte-Plan gemeinsam weiter ausarbeiten, so die Forderung des LBV.

„Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Gründung eines zusätzlichen **Finanzierungsfonds** für die Ausbildung und Bezahlung saisonaler Gebietsschützer und zur Entschädigung der Landwirte, die feuchte Flächen und Feldraine dulden beziehungsweise fördern und/oder Pestizide reduzieren, sowie Prämien für biologische, humusaufbauende oder vernässende Landwirtschaft im Brutgebiet“, erklärt Cyrus Mahmoudi. Ergänzend schlägt der LBV die Anschaffung und den Einsatz von **Elektrozäunen** zur Unterstützung des Gelegetschutzes vor. Der Verband selbst sei bereit, den Zaun für das erste Brutgebiet zur Verfügung zu stellen. Zudem spricht sich der Kreisgruppenchef für gezielten Flächenkauf oder -tausch in Brutgebieten und die Reduzierung von **Störfaktoren** aus.

„Es braucht ein effektives Flächenmanagement“, sagt Mahmoudi. Durch die Wahl zum Vogel des Jahres, so die Hoffnung des Kreisgruppenchefs, rückt der Wiesenbrüter in den Fokus. Das eigens gegründete Wahlkampfteam der LBV-Kreisgruppe belegte im bundesweiten Ranking zum Schluss Rang 4. Der Kiebitz (*Vanellus vanellus*) war zuletzt 1996 Vogel des Jahres in Deutschland. Sein Bestand im Dachauer Moos ist seit Jahrzehnten stark rückläufig. Ohne zielgerichtete Maßnahmen wird es ihn dort bald nicht mehr geben. (lbv)

Foto im Anhang (LBV): Jetzt ist es offiziell: Der Kiebitz ist der Vogel des Jahres 2024.

Mit freundlichen Grüßen und Bitte um Veröffentlichung
Bastian Brummer (Pressesprecher)
Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V.
Kreisgruppe Dachau

Seite 1 von 1

**Landesbund für Vogelschutz
in Bayern e.V. (LBV)**
Verband für Arten- und
Biotopschutz
Vorsitzender: Dr. Norbert Schäffer
Sitz: Hilpoltstein

Gemeinnütziger, nach §63 BNatSchG
anerkannter Naturschutzverband
Amtsgericht Nürnberg
VR 20103
USt-IdNr.: DE 188861816
(§27a Umsatzsteuergesetz)

Bankverbindung/Spendenkonto
Sparkasse Dachau
IBAN: DE82 7005 1540 0000 9915 39
BIC: BYLADEM1DAH



Der LBV ist NABU-Partner Bayern